

LEADER-REGION HÜMMLING

SAMTGEMEINDE
Lathen



Nordhümmling
Natürlich



Sögel



SAMTGEMEINDE
WERLTE

Geschäftsstelle LAG Hümmling, Samtgemeinde Sögel, Rathaus Sögel, Ludmillenhof, 49751 Sögel

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Hümmling
sowie die anschließende Regionalkonferenz
in der EU-Förderperiode 2014 - 2020 am 07.12.2021
als Videokonferenz

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesend:	entschuldigt / nicht anwesend:
Eiken, Hermann Gerdes, Michael Kewe, Ludger Kirchner, Michael Kruth, Bärbel Pommerinke, Dirk Sap, Wilhelm Sommer, Kai van der Kamp, Henry Wellmer, Ralf Wessels, Marianne Wilkens, Helmut Willigmann-Kassner, Cornelia Sap, Wilhelm	Becker, Andreas Bojer, Heiner Bruns, Maria Engbers, Christina Freerks, Wilfried Germer, Hermann Hanneken, Marianne Hensen, Ulrich Hüntelmann, Christoph Schmidt, Dorothea Schomaker, Thomas Terhalle, Bernd Wintering, Hermann
<i>Neuaufnahmen:</i> <i>Kröger, Ralf</i> <i>Kuper, Jannis</i> <i>Schmidt, Andrea</i> <i>Sturm, Brigitte</i>	
Büro uvp & regionalplan: Schmidt, Carla Brinker, Andreas	
Gäste: Westermann, Michael	

Tagesordnung LAG-Sitzung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.05.2021
5. Zusammensetzung der LAG / Neuaufnahmen
6. Beschlussvorlagen
 - Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung
 - Samtgemeinde Werlte: Projektstudie „Betrieb eines Bürgerbusses“
 - Samtgemeinde Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren
7. Bericht Regionalmanagement
8. Verschiedenes
9. Fortschreibung REK Hümmling, Planungsbüro regionalplan & uvp aus Freren
 - Prozessgestaltung, zeitlicher Ablauf und Beteiligung
 - Beteiligung der Jugend, jungen Erwachsenen
 - Definition der Handlungsfelder
 - Einbindung der Dorfentwicklungsprozesse
 - Inhalte der kommenden LAG-Sitzungen zur Fortschreibung des REK
 - Bearbeitung in der Sitzung:
Welche Zukunftsvisionen haben Sie für die Region?
10. Termin der nächsten Sitzung
11. Schließung der Sitzung

Top 1) Begrüßung

Der LAG Vorsitzende Ludger Kewe eröffnete die 50. LAG-Sitzung als Videokonferenz und begrüßte die anwesenden LAG-Mitglieder. Besonders begrüßte er den Vertreter des ArL Meppen, Wilhelm Sap, Ralf Wellmer vom Landkreis Emsland sowie Carla Schmidt und Andreas Brinker vom Büro uvp & regionalplan aus Freren. Dieses Büro wird die Fortschreibung des REK Hümmling für die nächste EU-Förderperiode 2023-2027 der Region Hümmling begleiten.

Mit der Kommunalwahl im September 2021 wurden u.a. neue Samtgemeinderäte gewählt. Er beglückwünschte die neuen Ratsmitglieder in der Region Hümmling. Dies hat auch Auswirkungen auf die Zusammensetzung innerhalb der LAG Hümmling. Aus diesem Grund wird es einen Wechsel im Gremium geben. Ludger Kewe hieß die „neuen“ Mitglieder der LAG will-

kommen. Gemäß Geschäftsordnung müssen diese jedoch noch durch die aktuellen LAG-Mitglieder bestätigt werden (siehe Antwortformular zur Sitzung).

Coroanbedingt findet auch diese LAG-Sitzung als Videokonferenz statt. Sehr wahrscheinlich bleibt es dann bei diesem Format auch für die beiden nächsten Sitzungen im neuen Jahr.

Ludger Kewe berichtet, dass er nun seit 2 Jahren den Vorsitz der LAG innehat. Dieser Vorsitz wechselt in der Regel alle zwei Jahre zwischen den Samtgemeindebürgermeistern der Region. Im Rahmen der nun anstehenden Fortschreibung des REK Hümmling hat er angeboten, diesen Prozess weiter als Vorsitzender zu begleiten.

Heute findet bereits die 50igste Sitzung der LAG seit Bestehen der LEADER-Region Hümmling statt. Leider kann diese Jubiläumssitzung nicht als solche gestaltet werden. Sie soll aber im nächsten Jahr entsprechend nachgeholt werden.

Die heutigen Beschlüsse werden in einem sich dieser Sitzung anschließenden Umlaufverfahren eingeholt.

Top 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Es wurde festgestellt, dass die LAG Hümmling mit Schreiben / E-Mail vom 30.11.2021 ordnungsgemäß geladen ist.

Seitens der WISO Partner waren 6 stimmberechtigte Mitglieder und von öffentlichen Einrichtungen 5 Mitglieder anwesend. Die LAG Hümmling ist beschlussfähig, wenn mindestens 14 Mitglieder anwesend sind und davon 50% aus dem WISO-Bereich kommen. Die LAG Hümmling war nach Prüfung der Teilnehmerliste nicht beschlussfähig. Laut Einladung zur heutigen Sitzung war vorgesehen, die zu treffenden Beschlüsse im Nachgang zur Sitzung im Umlaufverfahren einzuholen. Dazu liegt ein Antwortformular der Einladung bei. Darauf wird verwiesen. Aus diesem Grund kann es heute nur Empfehlungen für dieses Verfahren geben.

Top 3) Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde nicht geändert.

Top 4) Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 04.05.2021 als Videokonferenz

Das Protokoll der LAG-Sitzung wurde allen Teilnehmern zugeschickt. Ergänzungen oder Änderungen wurden nicht gewünscht. Es wird empfohlen, das Protokoll zu bestätigen. Hierzu wird auf das Antwortformular verwiesen.

Top 5) Zusammensetzung der LAG / Neuaufnahmen

Wie von Ludger Kewe bereits angesprochen, hat es einige Änderungen in der Zusammensetzung der LAG gegeben.

Laut Ralph Deitermann stehen zukünftig von den WISO-Partnern Maria Bruns und Hermann Wintering nicht mehr zur Verfügung. Für Maria Bruns wird Andrea Schmidt zukünftig die Mitgliedschaft übernehmen. Hermann Wintering wird vorerst durch Henry van der Kamp vertreten.

Die Namen der neuen öffentlichen Mitglieder sind im Antwortformular aufgeführt. Sie wurden von Ralph Deitermann einzeln vorgelesen. Eine kurze Vorstellung erfolgt in einer der nächsten Sitzungen. Es wird empfohlen, alle Personen aufzunehmen. Hierzu wird auf das Antwortformular verwiesen.

Top 6) Beschlussvorlagen

Auf der heutigen Tagesordnung befanden sich 3 Beschlussvorlagen. Dazu lagen jeweils Bewertungsbögen bei (Laut REK Hümmling muss jedes Projekt mit mindestens 10 Punkten bewertet werden, um in der LAG eingereicht zu werden).

Mit der Einladung zur heutigen Sitzung wurden die Vorlagen an alle LAG Mitglieder und angenommene Vertretungen verschickt. Vorgesehen ist, dass alle stimmberechtigten LAG-Mitglieder wie bei einem Umlaufbeschluss nach dieser Sitzung zwei Wochen für die Übermittlung Ihrer Voten Zeit haben. Die Mitglieder können sich jedoch auch entsprechend vertreten lassen.

Dem Regionalmanagement sollen bis zum 21.12.2021 auf Basis des Antwortformulars die Voten mitgeteilt werden. Interessenkonflikte werden im Rahmen dieses Umlaufverfahrens abgefragt. Diese Abfrage bezieht sich auch auf das Regionalmanagement. Beim Regionalmanagement kann hier festhalten werden, dass keinerlei Interessenkonflikte bzgl. der 3 Projekte bestehen.

Es handelt sich bei zweien dieser Beschlussvorlagen um Projekte, die in das Handlungsfeld LEBEN eingeordnet werden und eines, dass in das Handlungsfeld NATUR passt. Die Projekte wurden wie gewohnt durch Ralph Deitermann vorgestellt (siehe auch beiliegende Präsentation). Eine Feststellung der Beschlussfähigkeit entfällt jeweils.

Top 6.1.) Tennisclub Sögel e. V.: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung“

Der Tennisclub befindet sich mit seinen Plätzen und dem Clubhaus nördlich des Ortskerns. In der Nähe befinden sich weitere sportliche Einrichtungen und Angebote, so dass bei Umsetzung dieses Projektes Synergieeffekte ausgelöst werden können. Das Vorhaben besteht aus drei Teilprojekten. Beim ersten Teilprojekt handelt es sich um den Neubau einer Lagerhütte. Die bestehende Hütte ist abgängig und bietet zu wenig Platz für das Trainingsmaterial und zur Lagerung der Utensilien für die Platzausstattung und die Platzpflege sowie zum Unterstellen. In einem zweiten Teilprojekt soll eine Flutlichtanlage installiert werden, um die

Nutzungszeiten der Tennisplätze zeitlich zu entzerren und zu erweitern. Gleichermaßen profitieren die Boulespieler von der Einrichtung einer Flutlichtanlage, da diese jahreszeitenunabhängig spielen und trainieren. So kann auch hier die Spielzeit erweitert werden. Die Bouleabteilung ist in den Tennisclub integriert. Hier spielen überwiegend Senioren. Das Vorhaben zielt somit auf alle Mitglieder des Tennisclubs, generationenübergreifend. In einem 3. Teilprojekt werden Freiflächen naturnah aufgewertet, mit Stauden ergänzt und Hecken gepflanzt.

Weitere Ausführungen sind der Beschlussvorlage und der Projektbewertung zu entnehmen. Der Tennisclub als Projektträger beantragt eine Förderung aus LEADER-Mitteln der Region Hümmling in Höhe von 19.528 €.

Es wird empfohlen, dem Projekt zuzustimmen.

Top 6.2) Samtgemeinde Werlte: Projektstudie zum Betrieb eines Bürgerbusses

Nicht alle Einwohner der Samtgemeinde sind mobil und können eigenständig bestimmte Einrichtungen oder Angebote besuchen. Ein Bürgerbus soll die Mobilität der jüngeren und älteren Menschen deutlich erhöhen. Somit könnte die Nahmobilität gesteigert und gleichzeitig die Chancengleichheit hergestellt werden. Der Bürgerbus fußt auf der Idee, dass Bürger für Bürger fahren. Dabei soll ehrenamtliches Engagement generiert werden. Die Samtgemeinde wird sich dazu von einem Büro über einen Zeitraum von 3 Jahre begleiten lassen. Nach Abschluss soll ein Ergebnisbericht erstellt werden. Dieser könnte interessierten Gemeinden zur Verfügung gestellt werden. Nicht förderfähig sind u. a. die Kosten für den Treibstoff und die Gesundheitsuntersuchungen der Fahrer. Diese Kosten muss die Samtgemeinde selbst tragen.

Ralf Wellmer: Er bittet um Überprüfung, ob der Begriff „Bürgerbus“ für dieses Vorhaben korrekt ist. Auch soll keine Konkurrenz zum Linienverkehr erfolgen.

Ludger Kewe: Der ÖPNV soll bei diesem Projekt mitgedacht werden. Der Bürgerbus könnte als „Zubringer“ eingebunden werden. Diese Sachverhalte werden mit dem Büro erörtert.

Hermann Eiken: Diese Idee eines Bürgerbusses ist wichtig für den ländlichen Raum. Deshalb muss das Projekt sehr gut vorbereitet und umgesetzt werden.

Weitere Ausführungen sind der Beschlussvorlage und der Projektbewertung zu entnehmen.

Die Samtgemeinde als Projektträgerin beantragt eine Förderung aus LEADER-Mitteln der Region Hümmling in Höhe von 18.992,50 €.

Es wird empfohlen, dem Projekt zuzustimmen.

Top 6.3) Samtgemeinde Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren

Mit diesem Projekt, angelegt auf drei Jahre, beabsichtigt die Samtgemeinde vielfältige Maßnahmen zum Schutz der Tierwelt und der Landschaft zu planen und umzusetzen. Es sollen insbesondere innerörtliche Flächen neu bepflanzt und naturnah aufgewertet werden. Dazu wird eine Personalstelle geschaffen, die während der Laufzeit Kontakt mit den Gemeinden und weiteren Grundstückseigentümern aufnimmt, um potenzielle Flächen dafür zu finden. Sie berät, begleitet die Umsetzung und steht auch für die spätere Pflege mit Anleitungen etc. zur Verfügung.

Weitere Ausführungen sind der Beschlussvorlage und der Projektbewertung zu entnehmen. Die Samtgemeinde als Projektträgerin beantragt eine Förderung aus LEADER-Mitteln der Region Hümmling in Höhe von 82.059,20 €.

Es wird empfohlen, dem Projekt zuzustimmen.

Top 7) Bericht Regionalmanagement

Aktueller Umsetzungsstand, Projektstatistik

Ralph Deitermann berichtet, dass nun 29 Projekte in das Handlungsfeld (HF) LEBEN, 14 im HF WIRTSCHAFT und 8 in das HF NATUR eingeordnet werden können. Die Verteilung auf die Projektträger zeigt, dass rund 25% der Vorhaben durch private Antragsteller wie Vereine umgesetzt werden. Die weitere Folie zeigt den jeweiligen Umsetzungsstand der Projekte. Danach sind die schwarz umrandeten Vorhaben bereits beendet; weiß markierte Maßnahmen befinden sich noch in der Umsetzung. Gelb markiert sind regionsübergreifende und in grau sind die interkommunalen Kooperationsprojekte erkennbar.

Die ursprünglich zur Verfügung gestellten Mittel, inkl. der Zusatzmittel und unter Berücksichtigung von internen Mittelverschiebungen können mit den heutigen Projekten diese jeweiligen handlungsfeldspezifischen Mittelbudgets abgedeckt werden. Von den 500.000 € an freien Mittel werden mit den heute auf der Tagesordnung befindlichen 3 Projekte weitere 120.000 € gebunden. Es stehen damit noch 380.000 € für weitere Vorhaben zur Verfügung. Ralph Deitermann bitte um die Einreichung von neuen Projektideen, die dann auf Förderfähigkeit geprüft werden.

TOP 8) Verschiedenes

Regionalmanager Ralph Deitermann informierte die LAG-Mitglieder über den Rückzug des Kooperationsprojektes mit den Malteser Bockhorst / Rhaudefehn. Das Projekt kann aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr umgesetzt werden.

Ausblick LEADER 2022

Die noch offenen Mittel müssen bis Ende 2022 bewilligt sein. Eine Umsetzung ist dann bis 2025 möglich.

Evaluierungskonzept

Dieses Konzept ist Teil der Fortschreibung des REK Hümmling und wurde den LAG-Mitgliedern im August zugeschickt. Sollten Ergänzungen oder Änderungen erforderlich sein, bittet Ralph Deitermann um entsprechende Rückmeldungen.

TOP 9) Fortschreibung REK Hümmling, Planungsbüro regionalplan & uvp, Freren

Ludger Kewe übergab die weitere Gesprächsführung an Carla Schmidt. Die von ihr aufgerufene Präsentation liegt als Anlage zum Protokoll bei (siehe Anlagen).

TOP 10) Termin der nächsten Sitzungen

Siehe TOP 9.

TOP 11) Schließung der Sitzung

Ludger Kewe beendet die LAG-Sitzung und bedankt sich für die aktive und konstruktive Mitarbeit und weist nochmals auf die in der nächsten Woche stattfindenden Termin des Workshops hin.



(LAG-Vorsitzender)
Ludger Kewe



(Protokollführer)
Ralph Deitermann

Protokollergänzung¹ zum TOP 9

AGENDA:

9. Fortschreibung REK Hümmling, Büro Planungsbüro regionalplan & uvp aus Freren

- Prozessgestaltung, zeitlicher Ablauf und Beteiligung
- Beteiligung der Jugend, jungen Erwachsenen
- Definition der Handlungsfelder
- Einbindung der Dorfentwicklungsprozesse
- Inhalte der kommenden LAG-Sitzungen zur Fortschreibung des REK
- Bearbeitung in der Sitzung: Welche Zukunftsvisionen haben Sie für die Region?

Zur Prozessgestaltung:

Die Prozessgestaltung

LAG – und Vorstandssitzungen

Ein stetiger Austausch mit der Lokalen Aktionsgruppe ist für den Prozess der Fortschreibung essentiell.

Workshops I-III

Es findet mit den örtlichen Vertreter*innen aus **Verwaltung und Politik** und wichtigen **Interessensgruppen** eine Rückkopplung und methodische Arbeit statt.

Partizipation (analog, digital)

Als wichtiger Baustein wird die **Bürgerbeteiligung** gesehen. Neben einem analogen Angebot der Beteiligung, soll eine Rückkopplung über eine digitale Öffentlichkeits- und Mitarbeit stattfinden.

TöB-Beteiligung

Trägern öffentlicher Belange (TöB) sowie der örtlichen Politik ist unverzichtbar, um Transparenz zu zeigen und Sicherheit sowie Akzeptanz für die Planungsschritte zu erhalten.



Zeitlicher Ablauf:

Arbeitsschritte	Zeitplan
Vorbereitung und Grundlagen	
Auftaktgespräch mit Auftraggeber, Vorstandssitzung LAG	24.11.21
WISO Partner Informationsveranstaltung	29.11.21
Präsentation erste Ergebnisse in der LAG (1. Sitzung)	07.12.21 Online-Umfrage/padlet
Konzept und Strategie	
Workshop I – III (Phase 1)	16.12.21
Jugendpartizipation	Januar/Februar/März 2022
Vorstandssitzung LAG	17.01.22
Workshop I – III (Phase 2)	01.02.22
Präsentation und Diskussion Ergebnisse LAG (2. Sitzung) + Bürgerversammlung	22.02.22
Fördermodalitäten	
Workshop I – III (Phase 3)	08.03.22
Präsentation und Diskussion Ergebnisse in der LAG (3. Sitzung)	23.03.22
Fertigstellung des REK	
Präsentation Ergebnisse in der LAG (4. Sitzung)	April 2022
Überarbeitung und TöB-Beteiligung	
Abschlussveranstaltung als Bürgerversammlung	April 2022
Fertigstellung REK Hümmling und Übergabe 10 fach	

¹ Die Präsentation des Planungsbüros regionalplan&uwp wird zur Verfügung gestellt.

Beteiligung der Jugend/jungen Erwachsenen:

- Aufsuchen der Lebenswelten der Jugend und jungen Erwachsenen (Schulen, Freizeiteinrichtungen, Sportstätten o.ä.)

Definition der Handlungsfelder:

- aus den folgenden Pflichtthemen und den zu vertiefenden Themenbereichen, welche sich aus der Evaluation 2021 ergeben, wurde folgende Bearbeitung vorgeschlagen:

Pflichtthemen LEADER:

- Gleichwertige Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung
- Attraktive und lebendige Ortskerne und Behebung von Gebäudeleerständen
- Natur-, Umwelt- und Klimaschutz
- Möglichkeiten zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme
- Demografische Entwicklung
- Möglichkeit der Digitalisierung und Datennutzung

Themen laut Evaluierung:

- Ehrenamt
- Inklusion
- Natur
- Jugendpartizipation

Bearbeitung folgender Handlungsfelder und Handlungsfeldthemen:

Handlungsfeld LEBEN und (BAU-) KULTUR

- Gleichwertige Lebensverhältnisse
- Erreichbare Grundversorgung
- Jugendpartizipation
- Ehrenamt
- Demografische Entwicklung
- Inklusion
- Attraktive und lebendige Ortskerne

Handlungsfeld WIRTSCHAFT und TOURISMUS

- Behebung von Gebäudeleerständen
- Reduzierung der Flächeninanspruchnahme
- Digitalisierung und Datennutzung
- Tourismus
- Entwicklung in der Landwirtschaft

Handlungsfeld NATUR- und KLIMASCHUTZ

- Tiere und Pflanzen
- Boden und Wasser
- Wind und Sonne
- Globaler und regionaler Beitrag

Einbindung der Dorfentwicklungsprozesse:

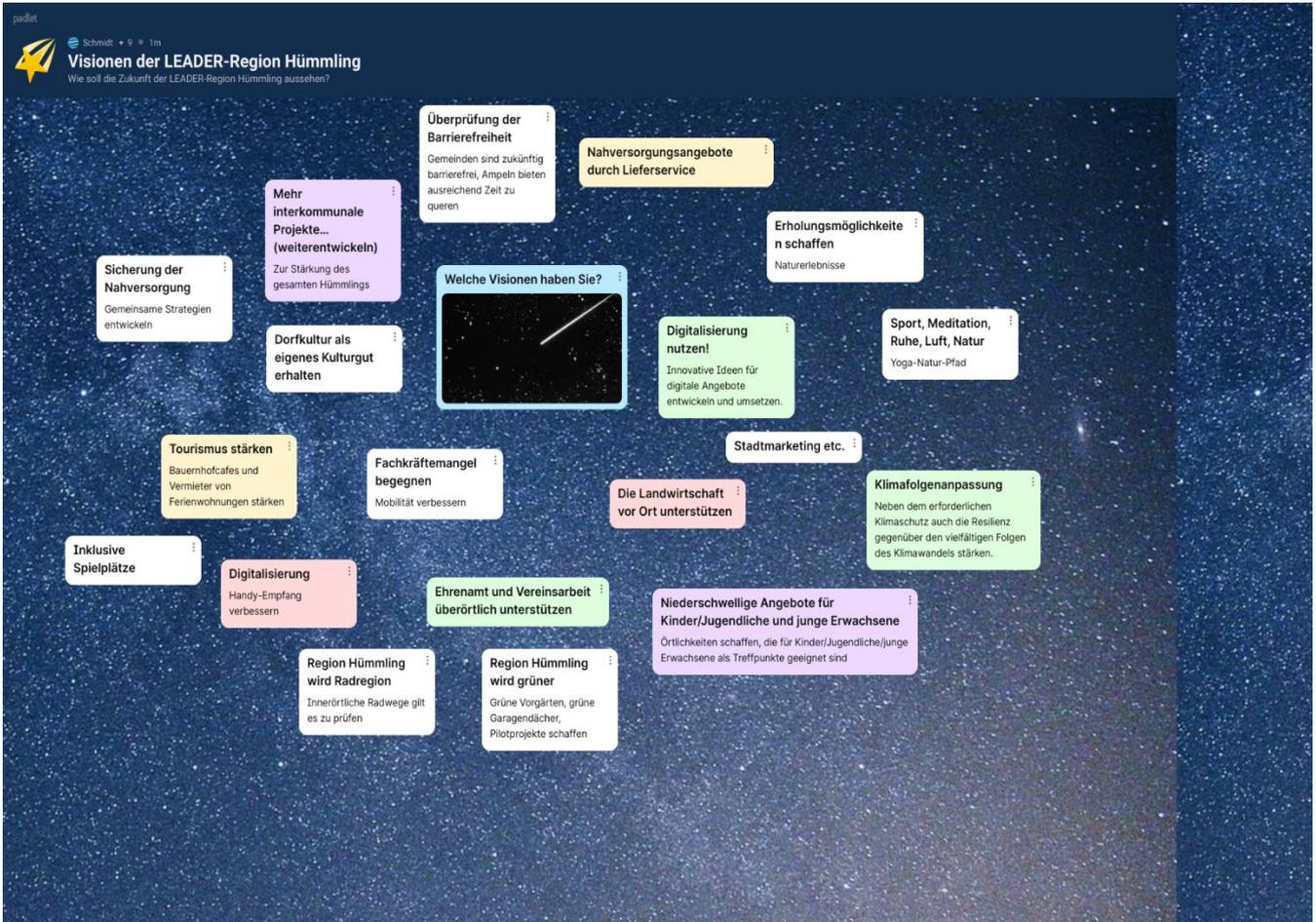
- **Digitales Meeting gemeinsam mit den Planungsbüros Honnigfort-Brümmer, Pro-t-in, IPW**
 Dorfregion Fresenburg – Renkenberge (Bürogemeinschaft Honnigfort-Brümmer)
 Dorfregion Esterwegen – Hilkenbrook – Breddenberg – Bockhorst (Pro-t-in) → Austauschtermin am 14.12.2021
 Dorfregion Lorup – Rastdorf – Vrees (IPW) → Austauschtermin am 06.01.2022

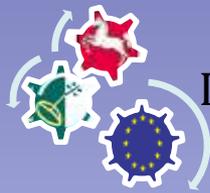
Inhalte und Arbeitsschritte:

Arbeitsschritte	Termine & Inhalte
Vorbereitung und Grundlagen	
Auftaktgespräch mit Auftraggeber, Vorstandssitzung LAG	24.11.21: Ablauf + Handlungsfelder
WISO Partner Infoveranstaltung	29.11.21
Präsentation erste Ergebnisse in der LAG (1. Sitzung)	07.12.21: Online-Umfrage/padlet Handlungsfelder + Handlungsfeldziele
Konzept und Strategie	
Workshop I-III Phase 1	16.12.21: Handlungsfelder Natur- und Klimaschutz, Leben und Baukultur, Wirtschaft und Tourismus (SWOT-Analyse auf Grundlage der Umfrage: Wo gibt es Risiken? Welche Chancen werden erkannt?)
Jugendpartizipation	Aufsuchende Befragungen: Jugendzentren, Begegnungsräume, Schulen Welche Potenziale sehen die Jugendlichen?
Vorstandssitzung LAG	17.01.22: Rückmeldungen aus den Workshops Diskussion der aufgekommenen Themenfelder
Workshops I-III Phase 2	01.02.22: Handlungsfelder Natur- und Klimaschutz, Leben und Baukultur, Wirtschaft und Tourismus (Vertiefung: Clusterung der Projektideen + Synergieeffekte)
Präsentation und Diskussion Ergebnisse LAG (2. Sitzung) + Bürgerversammlung	22.02.22: Diskurs der Bausteine des REK → Konzept und Strategie (Handlungsfelder, Indikatoren, Lokale Aktionsgruppe) Präsentation des IST-Standes & Was bisher geschah
Fördermodalitäten und Bewertung	
Workshop I-III Phase 3	08.03.22: Handlungsfelder Natur- und Klimaschutz, Leben und Baukultur, Wirtschaft und Tourismus (Konkretisierung: Ideen werden weiter vertieft)
Präsentation und Diskussion Ergebnisse in der LAG (3. Sitzung)	23.03.22: Diskurs der Inhalte des REK → Fördermodalitäten (Förderbedingungen, Projektauswahl, Finanzplan) Begleitung und Bewertung (Monitoring und Evaluierung)
Fertigstellung des REK	
Präsentation Ergebnisse in der LAG (4. Sitzung)	Anfang April 2022: Inhalte des REK → Entwurf zur TöB-Beteiligung
Überarbeitung und TöB-Beteiligung	Anfang April 2022
Abschlussveranstaltung als Bürgerversammlung	Ende April 2022
Fertigstellung REK Hümmling und Übergabe 10 fach	

Zukunftsvisionen:

- auf einem digitalen Whiteboard (padlet) wurden die Visionen der LAG-Mitglieder in der Sitzung gesammelt. Auch im Nachgang der Sitzung ist das Whiteboard noch zu bearbeiten. Der folgende Link ist weiterhin zu nutzen: <https://padlet.com/schmidtr1/5cwjhyspmo4nfqf>





LEADER Region Hümmling 2014 - 2020



Herzlich Willkommen!

Lokale Aktionsgruppe (LAG) Hümmling

07.12.2021, 19.00 Uhr

Videokonferenz

50. Sitzung



2. Ladung und Beschlussfähigkeit

Geschäftsordnung der LAG Hümmling § 12 Ablauf von Mitgliederversammlungen

Zu Beginn ist die Beschlussfähigkeit festzustellen. Die LAG ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Von den anwesenden Mitgliedern müssen mindestens 50% aus dem Kreis der Wirtschafts- und Sozialpartner bzw. der anderen Vertreter der Zivilgesellschaft kommen.

...Ist die LAG wegen der Abwesenheit von Mitgliedern nicht beschlussfähig, muss eine zweite Sitzung stattfinden. Zur Sitzung mit derselben Tagesordnung kann mit einer verkürzten Frist von drei Tagen eingeladen werden. In der zweiten Sitzung ist die Beschlussfähigkeit gegeben, wenn mindestens fünf Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.



3. Feststellung der Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls, Sitzung vom 04.05.2021 (Videokonferenz)
5. Zusammensetzung der LAG / Neuaufnahmen
6. Beschlussvorlagen
7. Bericht Regionalmanagement
8. Verschiedenes
9. Fortschreibung REK Hümmling
10. Termin der nächsten Sitzung
11. Schließung der Sitzung



4. Genehmigung Protokoll, 04.05.2021

LEADER-REGION HÜMMLING

SAMTGEMEINDE
Lathen



Nordhümmling
Natürlich

Sögel

SAMTGEMEINDE
WERLTE

Geschäftsstelle LAG Hümmling, Samtgemeinde Sögel, Rathaus Sögel, Ludmillenhof, 49751 Sögel

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Hümmling
sowie die anschließende Regionalkonferenz
in der EU-Förderperiode 2014 - 2020 am 04.05.2021
als Videokonferenz

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr



5. Zusammensetzung der LAG Hümmling

- Neuaufnahmen und ständige Vertretung





6. Beschlussvorlagen

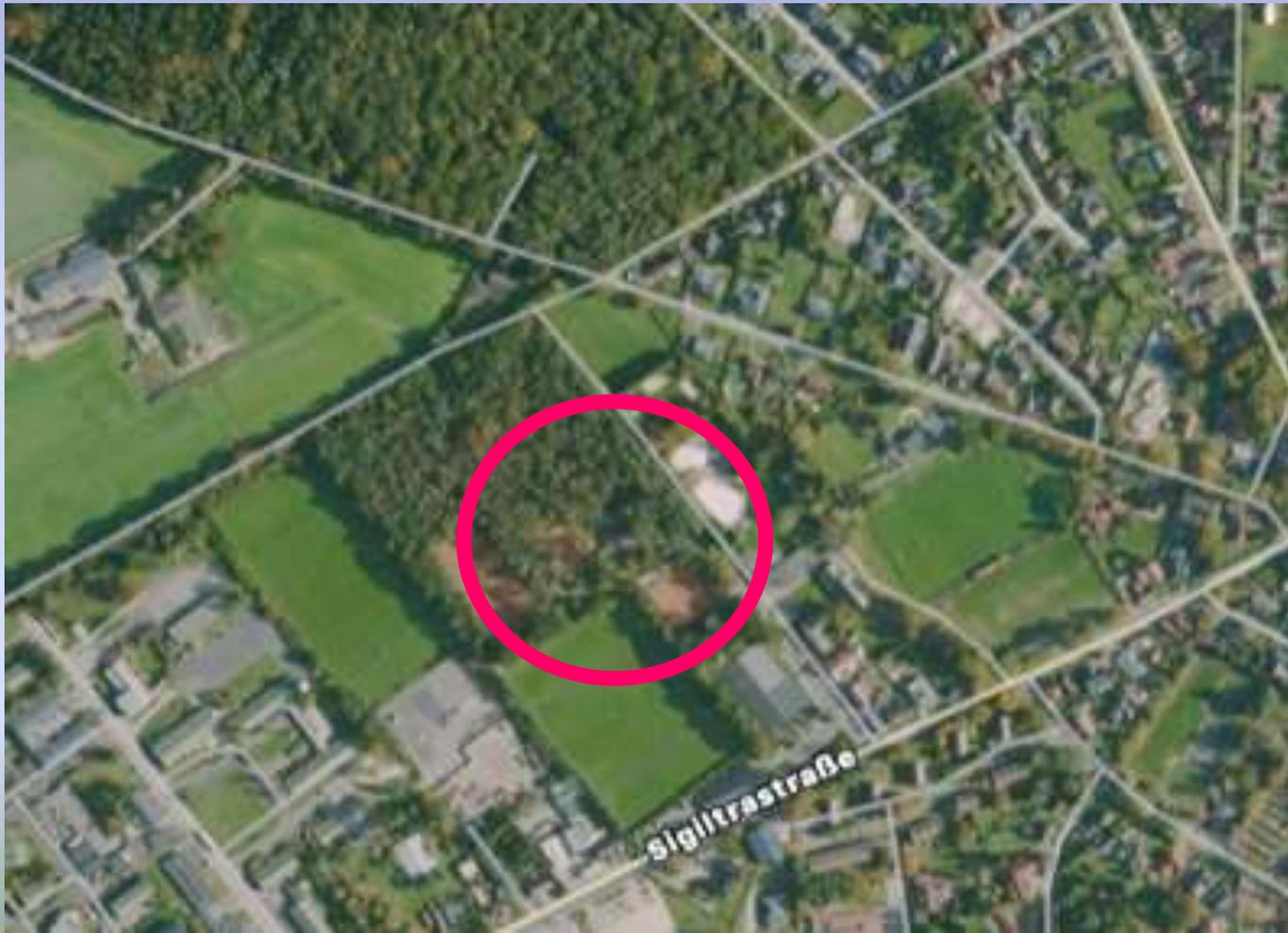
Vorlagen:

- Tennisclub Sögel e. V.: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung
- Samtgemeinde Werlte: Projektstudie „Betrieb Bürgerbus“
- Samtgemeinde Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren



6. Beschlussvorlagen

- Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung





6. Beschlussvorlagen

- Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung





6. Beschlussvorlagen

- Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung





Tennis 1

Tennis 2

Geräteschuppen
neu

Terrasse Blühwiese
mit Sickermulde
Hecke neu

Marole

Stauden-
beet

Wald
Gehölze

Hecke
neu

Beete

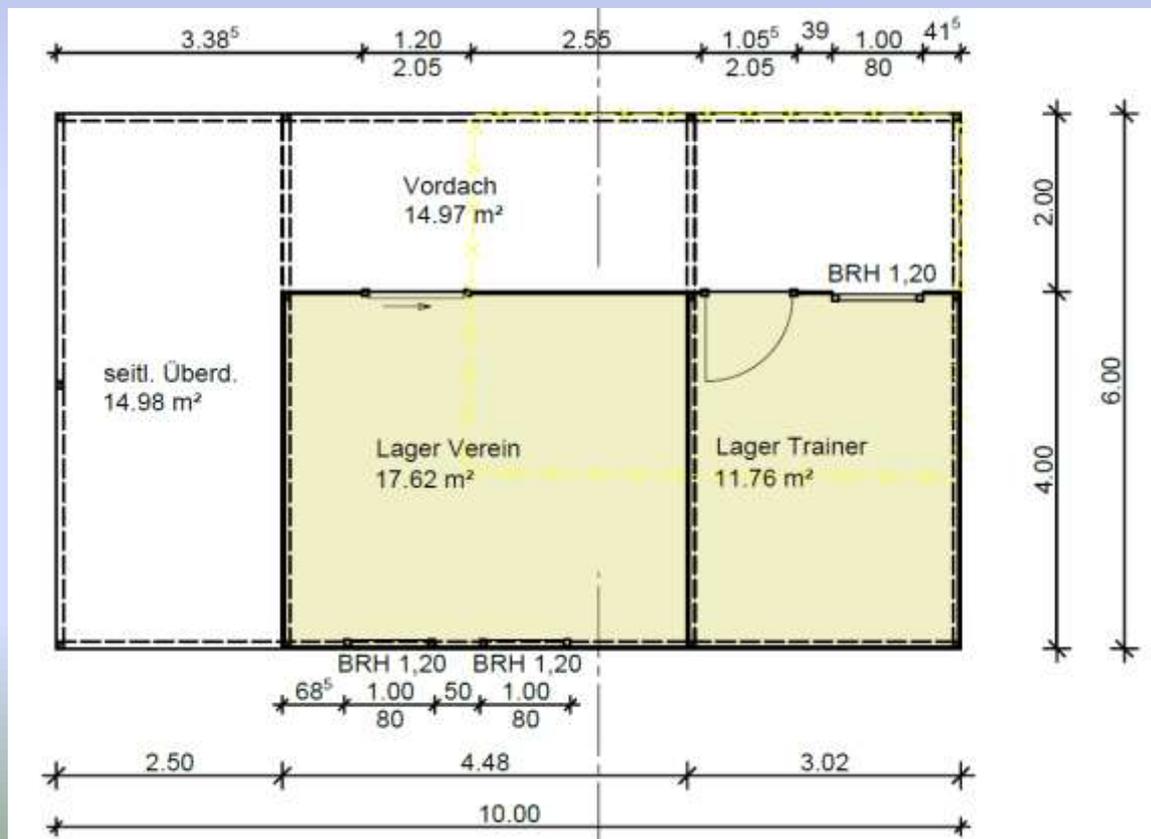
Beete

Parkett



6. Beschlussvorlagen

- Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung





6. Beschlussvorlagen

- Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung

Ziele:

- Stärkung der Vereinsarbeit für alle Generationen
- Erweiterung der Nutzungsdauer der Anlagen (Tennis + Boule)
- Etablierung als Naherholungsgebiet, Ausgangspunkt für Wanderungen
- Intensivierung von Kooperationen
- Synergieeffekte mit umliegenden Angeboten



6. Beschlussvorlagen

➤ Tennisclub Sögel: Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung

Projektbogen – Bewertung der Qualitätskriterien, Projekt: Tennisclub Sögel, Umfeldgestaltung und Angebotserweiterung

Das Projekt...	0 Punkte = nicht erfüllt	1 Punkt = zum Teil erfüllt	2 Punkte = erfüllt	3 Punkte = voll erfüllt	Begründung
...ist ein überregionales Kooperationsprojekt.	0				./.
...ist ein regionales Kooperationsprojekt.	0				./.
...stärkt die Zusammenarbeit innerhalb der Region Hümmling in besonderem Maße.			2		Der Tennisclub wird sich in Bezug zu diesem Projekt u. a. mit dem Kreissportbund Emsland, den Gastronomen vor Ort, dem Beherbergungswesen inkl. Ferienhausgebiet Sögel / der Sögel Marketing, den Schulen sowie mit Sigiltra Sögel abstimmen. Weiterhin ist der Ausbau von Ferienpassangeboten geplant. Die Gesamtanlage ist sehr gut eingepasst und damit vernetzt mit anderen vor Ort vorhandenen Angeboten wie das Freibad, die Sportplätze, den Mehrgenerationenspielfeld sowie. Er liegt dabei auch entlang von Spazier- und Wanderwegen.
...liefert einen Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität und fördert das ehrenamtliche Engagement.		1			Der Verein wird ehrenamtlich geführt wird. Die Anlage wird somit auch ehrenamtlich gepflegt. Zur Pflege des Geländes und zur Aufbewahrung von Sportutensilien ist der Bau eines neuen Gebäudes erforderlich.
...liefert einen besonderen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaften.	0				./.
...unterstützt die Bestrebungen der Region Hümmling im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes.		1			Durch die Schaffung einer Rotbuchenhecke und einer Wildblumenwiese wird der Umwelt- und Klimaschutz Maßstab unterstützt.
...trägt zum Erhalt und Ausbau des attraktiven Wohnstandortes bei.			2		Ein erweitertes Nutzungsangebot (in den Abendstunden) durch eine neue Flutlichtanlage bzw. Spiel- und Trainingsangebot (Tennis und Boule) für Jedermann trägt zum attraktiven Wohnstandort bei. Die Gesamtanlage ist öffentlich zugänglich und dient auch als Naherholungsbereich mit dem angrenzenden Waldabschnitt und als Spazierweg. Insgesamt erweitert der Tennisclub die hier am Rothenbacher Weg vorhandenen Sport- und Fitnessangebote. Die teilweise Neugestaltung des Geländes mit Grünflächen dient der weiteren Verbesserung der Aufenthaltsqualität und dem Wohlbefinden der Gäste der Gesamtanlage.
...stärkt die touristische und wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit des Hümmling.			2		Das Angebot zum Tennisspielen, zum Boulen oder zum Verweilen steht Jedermann zur Verfügung. Dies bezieht sich auch auf Gäste / Touristen der Region, die das Angebot gerne nutzen. Gerade in den Ferienmonaten wird das Angebot gut nachgefragt. Somit ist es erforderlich, die Nutzungszeiten zu erweitern (Ausleuchten der Plätze). Aus diesem Grund wird eng mit den Hotels und dem Ferienhausgebiet zusammengearbeitet. Davon profitieren beide Seiten.
...berücksichtigt die demografische Entwicklung.			2		Die Aktivitäten des Boule-Bereiches ziehen verstärkt ältere Bürger an. Tennis ist für unterschiedliche Altersgruppen interessant. Gerade in den Abendstunden profitieren ältere Bürger von einer verbesserten Ausleuchtung. Die Ausdehnung der Nutzungszeiten kommt damit vielen Menschen zugute.
...ist innovativ und in der Region einmalig.			2		Die Flutlichtanlage soll digital genutzt werden. Über das Smartphone soll dieses leicht an und ausgeschaltet werden können. Eine solche Regelung ist sowohl innovativ als auch bislang einmalig in der LEADER-Region Hümmling.
Summe	0	3	8	0	11



6. Beschlussvorlagen

- SG Werlte: Projektstudie „Betrieb eines Bürgerbusses“





6. Beschlussvorlagen

- SG Werlte: Projektstudie „Betrieb eines Bürgerbusses“

Ziele:

- Verbesserung der Mobilität der Bewohner
- Sicherung der Chancengleichheit
- Aktivierung des Ehrenamtes und Gewinnung Ehrenamtlicher
- Entwicklung eines passenden Modells für die SG Werlte
- Projektstudie fasst Ergebnisse des Prozesses zusammen



6. Beschlussvorlagen

➤ SG Werlte: Projektstudie „Betrieb eines Bürgerbusses“

Projektbogen – Bewertung der Qualitätskriterien / Projekt: Samtgemeinde Werlte, Projektstudie zum Betrieb eines Bürgerbusses

Das Projekt...	0 Punkte = nicht erfüllt	1 Punkt = zum Teil erfüllt	2 Punkte = erfüllt	3 Punkte = voll erfüllt	Begründung
...ist ein überregionales Kooperationsprojekt.	0				./.
...ist ein regionales Kooperationsprojekt.	0				./.
...stärkt die Zusammenarbeit innerhalb der Region Hümmling in besonderem Maße.		1			Es wird eine Agentur beauftragt, die innerhalb der Stadt Werlte Ehrenamtliche motiviert und ausbildet, damit diese für den Betrieb eines Bürgerbusses eingesetzt werden können. Dabei werden viele Einrichtungen und Vereine angesprochen
...liefert einen Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität und fördert das ehrenamtliche Engagement.		1			Die Nutzung oder auch die Wahrnehmung von Angeboten innerhalb der Stadt oder der nächsten Umgebung fördert auch das ehrenamtliche Engagement, da dieses Angebot ehrenamtlich getragen wird. Auch können ehrenamtlich getragene weitere Angebote vor Ort besucht werden, die ohne diesen Bus ggfs. nicht erreichbar wären. So können auch die Besucherzahlen dieser Veranstaltungen steigen.
...liefert einen besonderen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaften.	0				./.
...unterstützt die Bestrebungen der Region Hümmling im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes.			2		Der Bus bietet die Möglichkeit, mit mehreren Personen gemeinsam Angebote, Veranstaltungen oder Einrichtungen zu besuchen. Diese Fahrten würden sonst einzeln absolviert. Eine Bündelung der Fahrten ist damit im Interesse der Region Hümmling im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes.
...trägt zum Erhalt und Ausbau des attraktiven Wohnstandortes bei.				3	Ein solches Angebot wertet den Wohnstandort für Jung und Alt deutlich auf. Es schließt dabei die Lücken bei der lokalen Nahmobilität und ist eine Ergänzung zu regulären ÖPNV-Angeboten.
...stärkt die touristische und wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit des Hümmling.		1			Mit diesem Angebot verbunden sind auch Zielfahrten zum Einkaufen, zum Arzt, zu Behörden oder zu kulturellen Angeboten in der Region. Ggfs. lassen sich so auch online Käufe reduzieren, die eben nicht die Unternehmen vor Ort stärken.
...berücksichtigt die demografische Entwicklung.				3	Insbesondere nicht oder wenig mobile Personengruppen wie ältere Mitmenschen der Stadt aber auch die junge Generation sollen von diesem Projekt profitieren, da diese oftmals bestimmte Angebote oder Einrichtungen nicht wahrnehmen oder erreichen können.
...ist innovativ und in der Region einmalig.		1			Das Thema Mobilität mit einem Bürgerbus wurde in der laufenden EU-Förderperiode noch nicht aufgegriffen.
Summe	0	4	2	6	12



6. Beschlussvorlagen

- SG Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren

Interessenkonflikte?



6. Beschlussvorlagen

- SG Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren





6. Beschlussvorlagen

- SG Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren





6. Beschlussvorlagen

- SG Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren

Ziele:

- Beratung, Sensibilisierung und Aktivierung der Bevölkerung
- Gewinnung von Kooperationspartnern
- Vernetzung in der Samtgemeinde steigern
- Maßnahmen zum Schutz der Tierwelt und der Landschaft
- Naturnahe Bepflanzung von „brachliegenden“ Flächen
- Gestalterische Aufwertung der Freiflächen
- Anbringung von Nistkästen
- Begleitung der Umsetzung



6. Beschlussvorlagen

➤ SG Sögel: Artenvielfalt schaffen und bewahren

Projektbogen – Bewertung der Qualitätskriterien, Projekt: Samtgemeinde Sögel, Artenvielfalt schaffen und bewahren

Das Projekt...	0 Punkte = nicht erfüllt	1 Punkt = zum Teil erfüllt	2 Punkte = erfüllt	3 Punkte = voll erfüllt	Begründung
...ist ein überregionales Kooperationsprojekt.	0				./.
...ist ein regionales Kooperationsprojekt.		1			Innerhalb dieses Projektes arbeiten die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Sögel mit und unterstützen die Umsetzung, auch durch die Bereitstellung gemeindlicher Flächen.
...stärkt die Zusammenarbeit innerhalb der Region Hümmling in besonderem Maße.			2		Dieses Vorhaben dient der weiteren Vernetzung innerhalb der Samtgemeinde Sögel und wird so auch auf weitere Nachbargemeinden ausstrahlen. Es sollen im Projektzeitraum viele Einrichtungen, Menschen und Vereine aktiviert werden, die sich für die Artenvielfalt, die Landschaft und den Klimaschutz interessieren.
...liefert einen Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität und fördert das ehrenamtliche Engagement.		1			Eingebunden werden sollen Vereine, Schulen, Kindergärten, Seniorengruppen etc. vor allem durch gemeinsame Aktionen, Führungen, Vorträge und weitere Bildungsangebote. Sie werden so für ihre eigene Umwelt sensibilisiert und motiviert, aktiv zu werden.
...liefert einen besonderen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaften.	0				./.
...unterstützt die Bestrebungen der Region Hümmling im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes.				3	Dieses Projekt dient der Schaffung einer lebenswerten und klimafreundlichen Samtgemeinde. Dabei werden unterschiedliche Flächen für eine zeitgemäße, naturnahe und pflegeextensive Gestaltung und Bepflanzung gesucht. Eine Umsetzung wird begleitet durch direkte Ansprache, Beratung, Vorträgen und gemeinsame Aktionen.
...trägt zum Erhalt und Ausbau des attraktiven Wohnstandortes bei.			2		Eine Umgestaltung derzeit brachliegender Flächen steigert die Attraktivität eines Wohnstandortes aller hier beteiligten Mitgliedsgemeinden.
...stärkt die touristische und wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit des Hümmling.		1			Die Wettbewerbsfähigkeit des Hümmling wird durch die Flächengestaltungen positiv beeinflusst.
...berücksichtigt die demografische Entwicklung.		1			Eingebunden werden sollen alle Generationen.
...ist innovativ und in der Region einmalig.		1			Ein solches Projekt wurde in der LEADER-Region Hümmling bislang noch nicht umgesetzt.
Summe	0	5	4	3	12



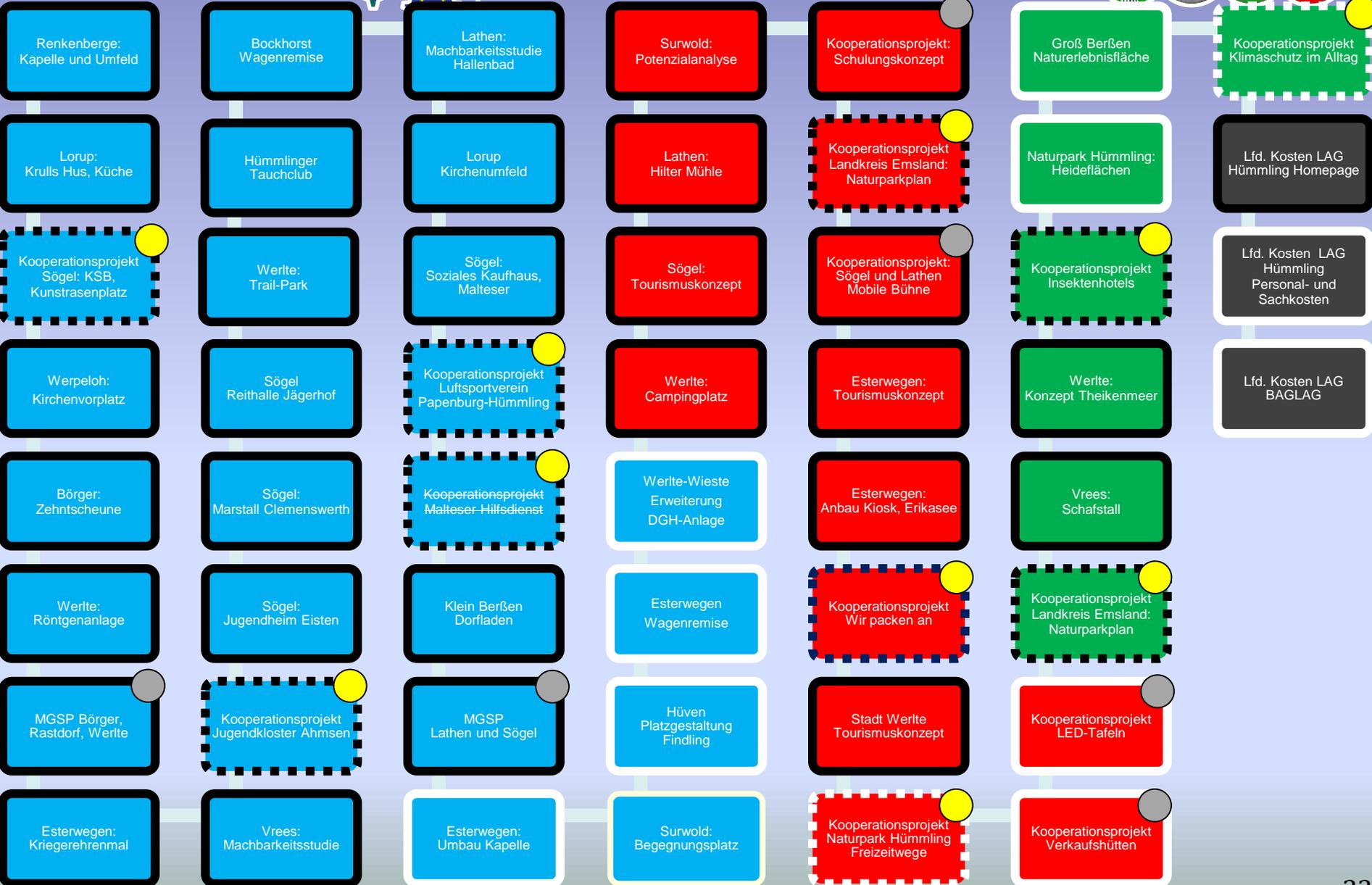
7. Bericht Regionalmanagement

Aktueller Umsetzungsstand, Projektstatistik

- *Handlungsfeld LEBEN auf dem Hümmling:* 27+2?
- *Handlungsfeld WIRTSCHAFT auf dem Hümmling:* 14
- *Handlungsfeld NATUR auf dem Hümmling:* 7+1

- *Öffentliche Projekte:* 35+2
- *Private Projekte:* 12+1 (25%)
- *Interkommunale Kooperationsprojekte:* 6
- *Regionsübergreifende Kooperationsprojekte:* 9

LEADER Region Hümmling 2014 - 2020





7. Bericht Regionalmanagement

Handlungsfelder:

LEBEN



1.144.747,74
96,39%
1.187.564,43
53%

rd. 42.800 €

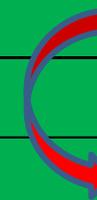
WIRTSCHAFT



673.179,24
102,17%
658.911,13
33%

rd. -14.300 €

NATUR



176.710,80
66,92%
264.081,01
14%

rd.87.400 €

+ 380.000 € = rd. 500.000 €



7. Bericht Regionalmanagement





8. Verschiedenes

- Kooperationsprojekt Malteser Bockhorst / Rhauderfehn



8. Verschiedenes

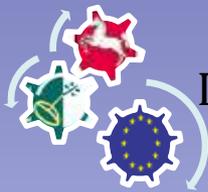
Ausblick LEADER 2022

- Mittel müssen bis Ende 2022 bewilligt sein (n+3)
- Projektanträge einreichen
- Evaluierungskonzept – Rückmeldungen?
- Jubiläumssitzung wird verschoben



9. Fortschreibung REK Hümmling

Büro uvp & regionalplan



10. Termin der nächsten Sitzung

11.03.2019: Werlte

01.07.2019: Esterwegen

30.09.2019: Sögel

18.11.2019: Lathen

11.03.2020: Werlte

01.07.2020: Surwold

04.05.2021: Videokonferenz

07.12.2021: Videokonferenz



11. Ende der Sitzung

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



LAG Sitzung 07.Dezember 2021 | 19.00 Uhr | digitales Treffen

Fortschreibung Regionales Entwicklungskonzept

LEADER-Region Hümmling



regionalplan & uvp

planungsbüro p. stelzer GmbH

Grulandstraße 2

49832 Freren

Über uns

Wir sind ein seit **1994** bestehendes Büro mit Sitz in Freren, das vorwiegend im **nordwest-deutschen Raum** tätig ist.

Seit 2020 Zweigniederlassung in **Neuenhaus**
(*Grafschaft Bentheim*)

Weitere Niederlassung in **Papenburg**
(*Ingenieurbüro W.Grote GmbH*)



Qualifikation des Büros



Regional- &
Bauleitplanung



Artenschutz,
Monitoring
& Erfassung



Landschaftsarchitektur
& Ausführungsplanung



UVS & Landschaftsplanung



Regional- & Dorfentwicklung

Unser Team - Qualifikationen



Peter Stelzer

Dipl. Geograph

Geschäftsführer



Jörn Thiemann

Dipl.-Ing.(FH)

Landschaftsentwicklung

Jörn Thiemann ist unser langjähriger Spezialist insbesondere für die Dorfentwicklung, Bauleitplanung und Einwerbung von Fördermitteln.



Dr. Carla
Schmidt

Soziologie

Carla Schmidt begleitet Menschen und Projekte durch innovative Methoden in Beratungs- und Moderationsprozessen.



Andreas Brinker

Landwirt und Dipl.-Ing.(FH)

Landespflege

Andreas Brinker nutzt ein Netzwerk beruflicher Erfahrungen in der Regional- und Dorfentwicklung zur Konzeption nachhaltiger Strategien.

Agenda

- Prozessgestaltung und zeitlicher Ablauf
- Partizipation (u.a. Fokus Jugend, junge Erwachsene)
- Definition der Handlungsfelder
- Inhalte der kommenden LAG-Sitzungen zur Fortschreibung des REK
- Einbindung der Dorfentwicklungsprozesse
- Welche Zukunftsvisionen haben Sie für die Region?



REK-Fortschreibung

Die Prozessgestaltung

LAG – und Vorstandssitzungen

Ein stetiger Austausch mit der Lokalen Aktionsgruppe ist für den Prozess der Fortschreibung essentiell.

Workshops I-III

Es findet mit den örtlichen Vertreter*innen aus **Verwaltung und Politik** und wichtigen **Interessensgruppen** eine Rückkopplung und methodische Arbeit statt.

Partizipation (analog, digital)

Als wichtiger Baustein wird die **Bürgerbeteiligung** gesehen. Neben einem analogen Angebot der Beteiligung, soll eine Rückkopplung über eine digitale Öffentlichkeits- und Mitarbeit stattfinden.

TöB-Beteiligung

Trägern öffentlicher Belange (TöB) sowie der örtlichen Politik ist unverzichtbar, um Transparenz zu zeigen und Sicherheit sowie Akzeptanz für die Planungsschritte zu erhalten,.



Zeitlicher Ablauf

Arbeitsschritte	Zeitplan
Vorbereitung und Grundlagen	
Auftaktgespräch mit Auftraggeber, Vorstandssitzung LAG	24.11.21
WISO Partner Informationsveranstaltung	29.11.21
Präsentation erste Ergebnisse in der LAG (1. Sitzung)	07.12.21 Online-Umfrage/padlet
Konzept und Strategie	
Workshop I – III (Phase 1)	16.12.21
Jugendpartizipation	Januar/Februar/März 2022
Vorstandssitzung LAG	17.01.22
Workshop I – III (Phase 2)	01.02.22
Präsentation und Diskussion Ergebnisse LAG (2. Sitzung) + Bürgerversammlung	22.02.22
Fördermodalitäten	
Workshop I – III (Phase 3)	08.03.22
Präsentation und Diskussion Ergebnisse in der LAG (3. Sitzung)	23.03.22
Fertigstellung des REK	
Präsentation Ergebnisse in der LAG (4. Sitzung)	April 2022
Überarbeitung und TöB-Beteiligung	
Abschlussveranstaltung als Bürgerversammlung	April 2022
Fertigstellung REK Hümmling und Übergabe 10 fach	

Partizipation



LEADER Region Hümmling - Was bewegt die Region?
Hier können Sie sehen, was in der LEADER-Region Hümmling angestoßen und umgesetzt wurde. Sie werden über den aktuellen Stand zur Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts selber Ideen einbringen.

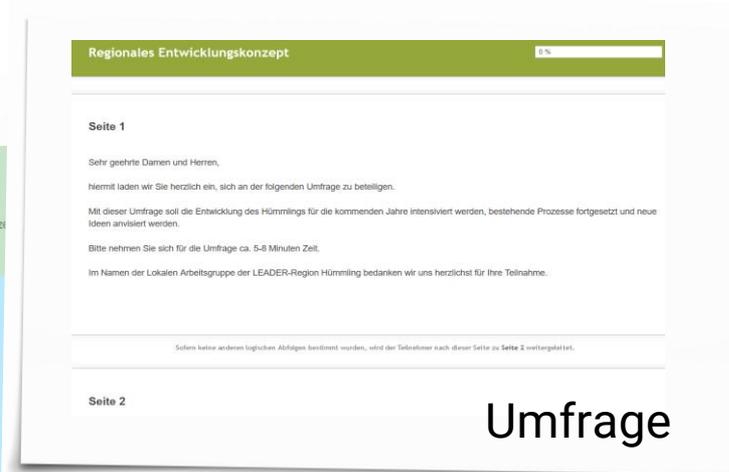
Alles rund um die LEADER-Region Hümmling finden Sie hier:

Was bewegt Sie? Wo sollte die Region Hümmling Schwerpunkte setzen?
Padlet • schmidt
Ihre Meinung ist gefragt!
Klicken Sie das Padlet an. Ihre Meinung ist uns wichtig!

Aktuelles:
Nachhaltige Regional- & Dorfentwicklung PDF
2021-04-22 14:48
Dorfentwicklung
Mit dem Plan uvp wird ger Fortschreibu Entwicklung

Termine
November 2021:
LAG Sitzung
Bürgerversammlung
Dezember 2021:
LAG Sitzung
Workshop I
Januar 2022:
LAG Sitzung

Informations- und Beteiligungsplattform



Regionales Entwicklungskonzept 0%

Seite 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit laden wir Sie herzlich ein, sich an der folgenden Umfrage zu beteiligen.

Mit dieser Umfrage soll die Entwicklung des Hümmlings für die kommenden Jahre intensiviert werden, bestehende Prozesse fortgesetzt und neue Ideen anvisiert werden.

Bitte nehmen Sie sich für die Umfrage ca. 5-8 Minuten Zeit.

Im Namen der Lokalen Arbeitsgruppe der LEADER-Region Hümmling bedanken wir uns herzlich für Ihre Teilnahme.

Sofern keine anderen logischen Abfragen bestimmt wurden, wird der Teilnehmer nach dieser Seite zu Seite 2 weitergeleitet.

Seite 2

Umfrage



Online-Veranstaltung

Am 16. Dezember wollen wir mit Ihnen die Themen **Wirtschaft, Tourismus, Leben, (Bau-) Kultur, Natur- und Klimaschutz** vertiefen.

<https://bit.ly/32u2DE7>

Agenda

16. Dezember	18 - 19 Uhr Wirtschaft und Tourismus in der Region Hümmling	19 - 20 Uhr Leben und (Bau-) Kultur in der Region Hümmling	20 - 21 Uhr Natur- und Klimaschutz in der Region Hümmling
---------------------	--	---	--

Online-Veranstaltung

Was bewegt Sie?

Machen Sie mit!



Sie hören **Klimawandel** | **Fachkräftemangel** | **gleichwertige Lebensverhältnisse** | **lebendige Ortskerne** | **demographischer Wandel** und sehen große Herausforderungen?

Dann kommen Sie vorbei und überzeugen Sie uns, dass solche Themen zugleich neue Chancen für unsere Region bieten.

Sie waren bisher noch nicht bei LEADER dabei?

Kein Problem! Wir nehmen Sie mit und freuen uns sehr auf jede neue Stimme, die unsere Region mitgestaltet.

Was können Sie tun?

1. Umfrage

Mit der Teilnahme an unserer Umfrage können Sie das Entwicklungskonzept der Region Hümmling aktiv mitgestalten.

► <https://bit.ly/3rogkPD>



Mit Smartphone, Tablet oder Computer scannen.



2. Online-Veranstaltung

Am 16. Dezember wollen wir mit Ihnen die Themen **Wirtschaft, Tourismus, Leben, (Bau-)Kultur, Natur- und Klimaschutz** vertiefen.

► <https://bit.ly/32u2DE7>



Mit Smartphone, Tablet oder Computer scannen.



Agenda

16. Dezember

18 - 19 Uhr

Wirtschaft und Tourismus
in der Region Hümmling

19 - 20 Uhr

Leben und (Bau-) Kultur
in der Region Hümmling

20 - 21 Uhr

Natur- und Klimaschutz
in der Region Hümmling

3. Online-Plattform

Über unsere Online-Plattform sehen Sie wichtige Handlungsfelder, anstehende Termine und bleiben stets informiert.

► <https://bit.ly/3rtlauZ>



Mit Smartphone, Tablet oder Computer aufrufen.



Kontakt

Ralph Deitermann (Regionalmanager), Ludmillenhof, 49751 Sögel

 www.leader-huemmling.de
 kontakt@leader-huemmling.de
 05952 206-145

REK-Fortschreibung

Handlungsfelder

Leben und (Bau-)Kultur

Demographische Entwicklung
Gleichwertige Lebensverhältnisse
Integration & Inklusion
Jugendpartizipation
Ehrenamt
Lebendige Ortskerne

Jugendpartizipation

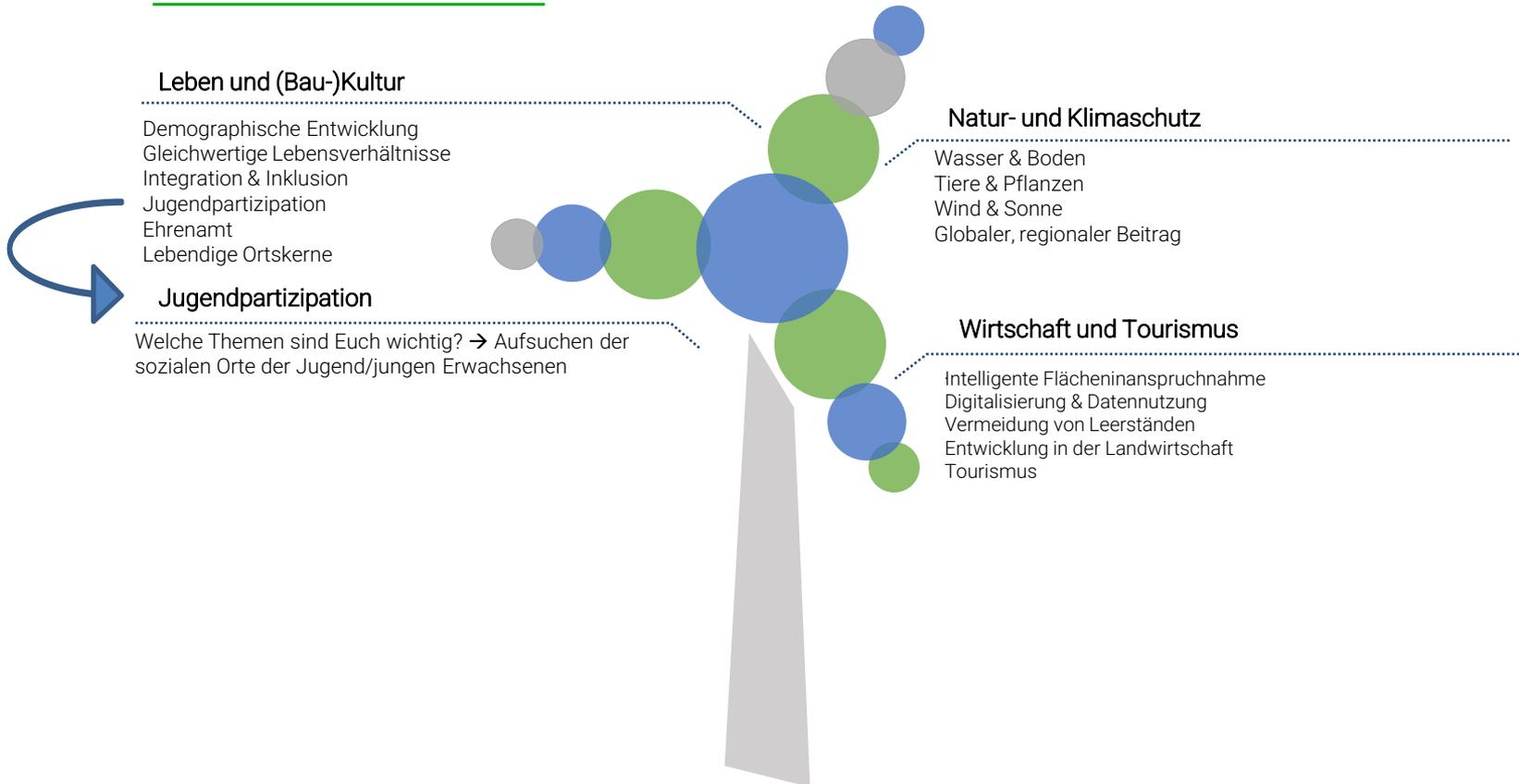
Welche Themen sind Euch wichtig? → Aufsuchen der sozialen Orte der Jugend/jungen Erwachsenen

Natur- und Klimaschutz

Wasser & Boden
Tiere & Pflanzen
Wind & Sonne
Globaler, regionaler Beitrag

Wirtschaft und Tourismus

Intelligente Flächeninanspruchnahme
Digitalisierung & Datennutzung
Vermeidung von Leerständen
Entwicklung in der Landwirtschaft
Tourismus



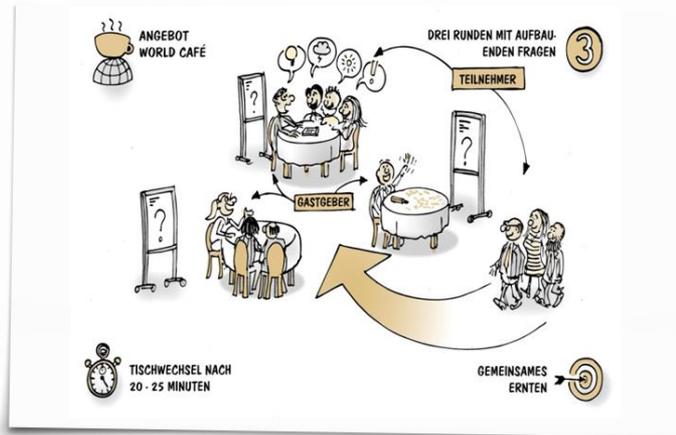
Workshops I-III (Phase I)

Leben und (Bau-)Kultur

Demographische Entwicklung
 Gleichwertige Lebensverhältnisse
 Integration & Inklusion
 · Jugendpartizipation
 Ehrenamt
 Lebendige Ortskerne

Natur- und Klimaschutz

Wasser & Boden
 Tiere & Pflanzen
 Wind & Sonne
 Globaler, regionaler Beitrag

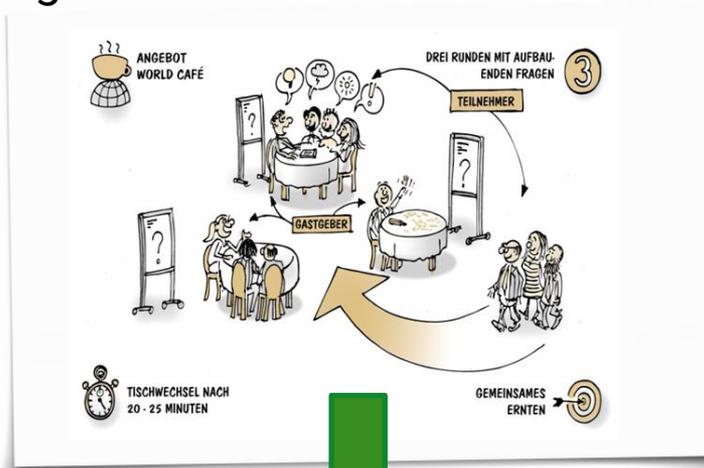


Wirtschaft und Tourismus

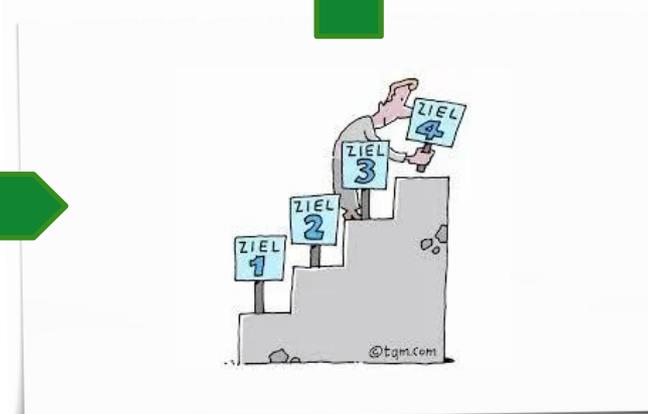
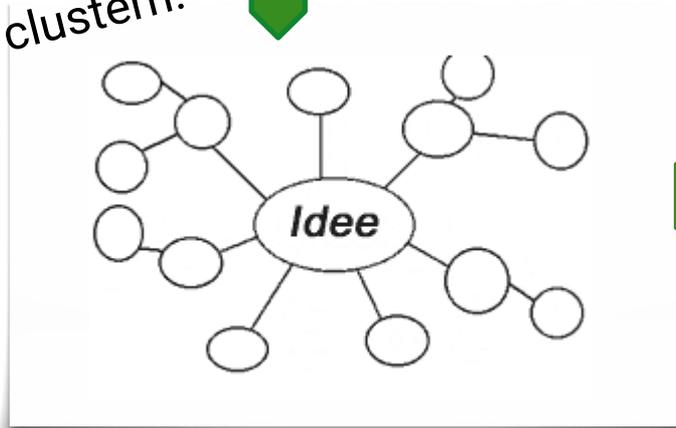
Intelligente Flächeninanspruchnahme
 Digitalisierung & Datennutzung
 Vermeidung von Leerständen
 Zustand in der Landwirtschaft
 Tourismus

Workshops I-III (Phase II+III)

Chancen erkennen &
Synergieeffekte nutzen.



Ideen clustern.



Teilziele festlegen.

Inhaltlicher Ablauf



plan & uvp

Arbeitsschritte	Termine & Inhalte
Vorbereitung und Grundlagen	
Auftaktgespräch mit Auftraggeber, Vorstandssitzung LAG	24.11.21: Ablauf + Handlungsfelder
WISO Partner Infoveranstaltung	29.11.21
Präsentation erste Ergebnisse in der LAG (1. Sitzung)	07.12.21: Online-Umfrage/padlet Handlungsfelder + Handlungsfeldziele
Konzept und Strategie	
Workshop I-III Phase 1	16.12.21: Handlungsfelder Natur- und Klimaschutz, Leben und Baukultur, Wirtschaft und Tourismus (SWOT-Analyse auf Grundlage der Umfrage: Wo gibt es Risiken? Welche Chancen werden erkannt?)
Jugendpartizipation	Aufsuchende Befragungen: Jugendzentren, Begegnungsräume, Schulen Welche Potenziale sehen die Jugendlichen?
Vorstandssitzung LAG	17.01.22: Rückmeldungen aus den Workshops Diskussion der auf gekommenen Themenfelder
Workshops I-III Phase 2	01.02.22: Handlungsfelder Natur- und Klimaschutz, Leben und Baukultur, Wirtschaft und Tourismus (Vertiefung: Clusterung der Projektideen + Synergieeffekte)
Präsentation und Diskussion Ergebnisse LAG (2. Sitzung) + Bürgerversammlung	22.02.22: Diskurs der Bausteine des REK → Konzept und Strategie (Handlungsfelder, Indikatoren, Lokale Aktionsgruppe) Präsentation des IST-Standes & Was bisher geschah
Fördermodalitäten und Bewertung	
Workshop I-III Phase 3	08.03.22: Handlungsfelder Natur- und Klimaschutz, Leben und Baukultur, Wirtschaft und Tourismus (Konkretisierung: Ideen werden weiter vertieft)
Präsentation und Diskussion Ergebnisse in der LAG (3. Sitzung)	23.03.22: Diskurs der Inhalte des REK → Fördermodalitäten (Förderbedingungen, Projektauswahl, Finanzplan) Begleitung und Bewertung (Monitoring und Evaluierung)
Fertigstellung des REK	
Präsentation Ergebnisse in der LAG (4. Sitzung)	Anfang April 2022: Inhalte des REK → Entwurf zur TöB-Beteiligung
Überarbeitung und TöB-Beteiligung	Anfang April 2022
Abschlussveranstaltung als Bürgerversammlung	Ende April 2022
Fertigstellung REK Hümmling und Übergabe 10 fach	

Umgang mit den Dorfentwicklungsprozessen

Dorfregion Fresenburg – Renkenberge
(Bürogemeinschaft Honnigfort-Brümmer)
Dorfregion Esterwegen – Hilkenbrook – Breddenberg –
Bockhorst (Pro-t-in)
Dorfregion Lorup – Rastdorf – Vrees (IPW)

→

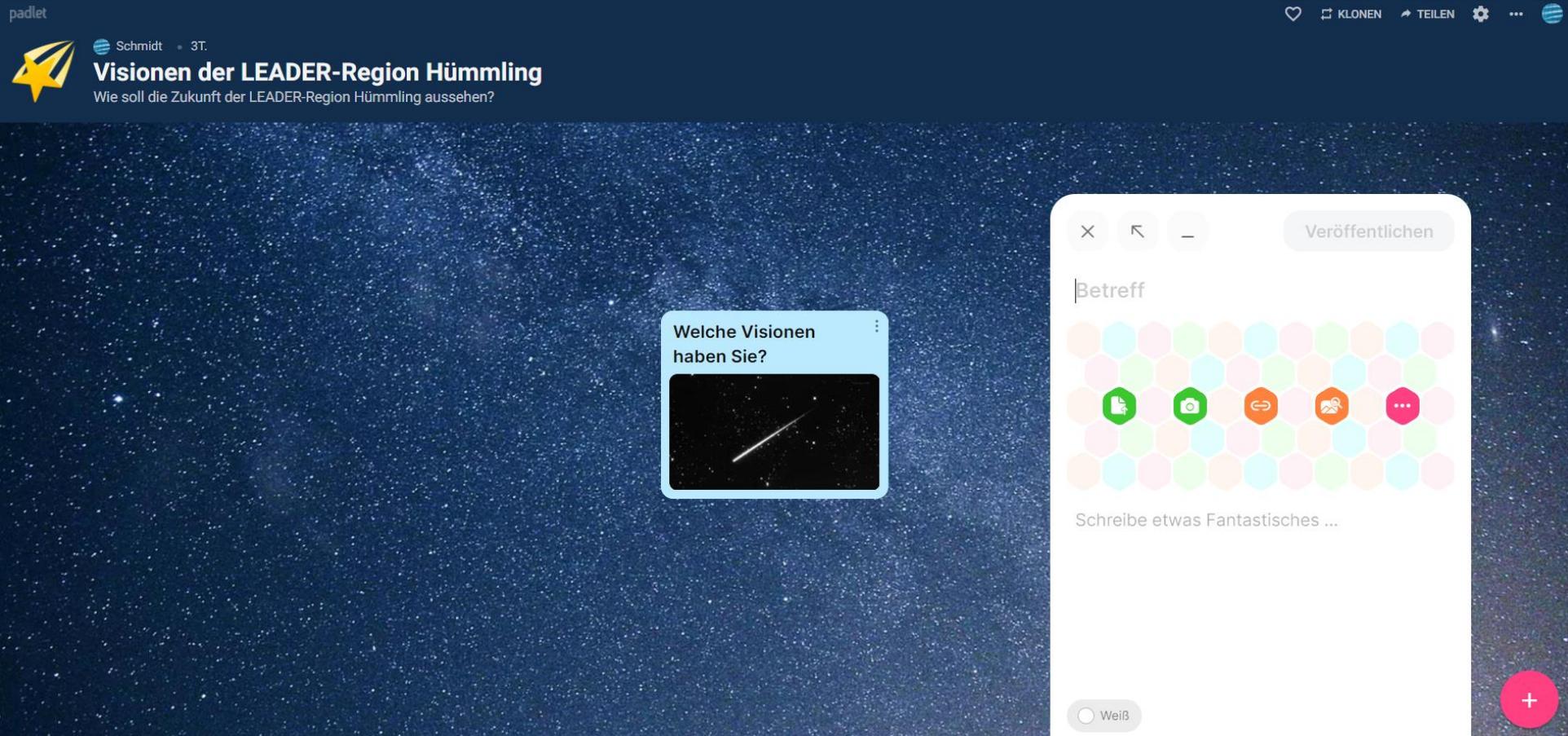
Digitales Meeting gemeinsam mit den Planungsbüros

Pro-t-in → 14.12.2021

IPW → 06.01.2022

Honnigfort-Brümmer

Nun sind Sie gefragt:



padlet

Schmidt 3T.

Visionen der LEADER-Region Hümmling

Wie soll die Zukunft der LEADER-Region Hümmling aussehen?

Welche Visionen haben Sie?

Veröffentlichen

Betreff

Schreibe etwas Fantastisches ...

Weiß

The screenshot shows a Padlet board with a dark blue starry background. A central sticky note asks 'Welche Visionen haben Sie?' and features an image of a comet. A mobile interface overlay on the right shows a 'Veröffentlichen' button, a 'Betreff' field, a grid of colorful hexagonal icons, a text input field with the placeholder 'Schreibe etwas Fantastisches ...', and a 'Weiß' button at the bottom.

<https://padlet.com/schmidtcrl/5cwjhyespmo4nfqf>

Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen,
sondern möglich machen! (Antoine de Saint-Exupéry)

Wir freuen uns **gemeinsam** mit Ihnen
den Handlungsrahmen festzulegen!



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



regionalplan & uvp

planungsbüro p. stelzer GmbH

Grulandstraße 2

49832 Freren